


Modelltest 2

 In der Prüfung können Sie Ihre Lösungen zuerst im Aufgabenheft markieren und dann auf den Antwortbogen schreiben. Aber Achtung: Sie müssen das in der Zeit für den jeweiligen Teil machen. Nur die Lösungen auf dem Antwortbogen werden bewertet.

Sie dürfen in der Prüfung nur mit blauem oder schwarzem Kugelschreiber schreiben. Ihre Lösungen müssen Sie so ankreuzen:

<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
a	b	c

Einen kompletten Antwortbogen zu diesem Modelltest und die Hördateien können Sie herunterladen. Geben Sie auf www.klett-sprachen.de den Code **dcvzr2z** in das Suchfeld ein.



- ⌚ Hören Teil 1 bis Hören Teil 4 dauert ungefähr **25 Minuten**. In dieser Zeit müssen Sie auch Ihre Lösungen auf dem Antwortbogen markieren.
In der Prüfung hören Sie alle Teile ohne Pause hintereinander.

Hören

25 Minuten

▶ 66 Teil 1

Sie hören vier Ansagen. Zu jeder Ansage gibt es eine Aufgabe.
Welche Lösung (a, b oder c) passt am besten?
Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 1-4 auf dem Antwortbogen.

Beispiel

Sie haben ein Problem mit dem Internet. Was sollen Sie tun?

- a Die „1“ drücken.
- b Die „2“ drücken.
- c Die „3“ drücken.

a b c

- 1 Was müssen Sie machen?
 - a Die neue EC-Karte aktivieren.
 - b Eine Pin-Nummer wählen.
 - c Zur Bank kommen.

- 2 Wann beginnt Frau Arayas neue Arbeit?
 - a Am Dienstag.
 - b Am Montag um 8 Uhr.
 - c Am Montag um 12 Uhr.

- 3 Wo können Sie eine Sporthose für Ihren Sohn kaufen?
 - a Im 1. Stock.
 - b Im 3. Stock.
 - c Im 4. Stock.

- 4 Herr Zimmermann
 - a muss zu einem anderen Arzt gehen.
 - b soll nächsten Donnerstag kommen.
 - c soll zu einer anderen Uhrzeit kommen.

Die Lösungen verstehen**Beispiel:** Sie haben ein Problem mit dem Internet. Was sollen Sie tun? **c**Sie hören eine automatische Ansage vom Kundenservice. Sie müssen hören: Welche Nummer passt zu Problem mit dem Internet?**a** Die „1“ drücken. passt nicht am besten, denn Sie hören: Geht es um Ihre Rechnungen? Dann drücken Sie bitte die Eins.**b** Die „2“ drücken. passt nicht am besten, denn Sie hören: Haben Sie ein Problem mit Ihrem Kabelfernsehen? Drücken Sie bitte die Zwei.**c** Die „3“ drücken. passt am besten, denn Sie hören: Gibt es eine Störung mit Ihrem Internetanschluss? Drücken Sie bitte die Drei.**1** Was müssen Sie machen? **b**

Sie hören die Nachricht von einem Bank-Mitarbeiter. Er gibt Informationen zu Ihrer neuen EC-Karte.

a Die neue EC-Karte aktivieren. passt nicht am besten, denn Sie hören: Die Karte ist schon aktiviert.**b** Eine Pin-Nummer wählen. passt am besten, denn Sie hören: Auf der Seite Ihres Online-Bankings müssen Sie dann nur noch eine neue Pin-Nummer festlegen. Die (= die Pin-Nummer) können Sie selbst auswählen (= wählen).**c** Zur Bank kommen. passt nicht, denn Sie hören: Bei Fragen können Sie sich (= aber Sie müssen nicht) gern auch an uns in der Bank-Filiale wenden (= zu uns in die Bank kommen).**2** Wann beginnt Frau Arayas neue Arbeit? **c**

Der Chef von Frau Araya ruft an. Sie müssen hören, wann Frau Araya beginnt, also wann sie zum ersten Mal zu ihrer neuen Arbeit kommen und anfangen soll.

a Am Dienstag. passt nicht, denn Sie hören am Ende den Chef: Wir beide (= Frau Araya und der Chef) sehen uns dann am Dienstag. Der Chef ist also erst am Dienstag da.**b** Am Montag um 8 Uhr. passt nicht, denn der Chef sagt: Wir hatten ja besprochen, dass Sie am Montag direkt um acht Uhr beginnen. Ich bin aber an dem Tag leider nicht da. Und die Schichtleiterin kann sich natürlich nicht gut um Sie kümmern, während sie den Laden öffnet.

Montag um 8 Uhr war der Plan, aber das geht jetzt nicht mehr wie geplant.

c Am Montag um 12 Uhr. passt am besten, denn Sie hören: Es wäre also besser, wenn Sie erst um 12 Uhr kommen und anfangen. Dann ist am Montag der erste Stress vorbei ...**3** Wo können Sie eine Sporthose für Ihren Sohn kaufen? **b**

Sie hören eine Ansage im Kaufhaus, es gibt verschiedene Angebote in verschiedenen Stockwerken (= Stock). Sie müssen hören: Wo gibt es Sportsachen oder Sportbekleidung?

a Im 1. Stock. passt nicht, denn Sie hören, dass die Damenmode-Abteilung im ersten Stockwerk ist.**b** Im 3. Stock. passt am besten, denn Sie hören: Sie und Ihre Familie wollen das Frühlingswetter für Sport im Freien nutzen? Dann schauen Sie sich im dritten Stockwerk um: Nur heute gibt es hier in der Sportabteilung 20 Prozent Rabatt auf alle Artikel! Hier gibt es also eine Sporthose für Ihren Sohn.**c** Im 4. Stock. passt nicht, denn Sie hören: Kulinarisch wird es im vierten Stock: Die Küchenabteilung ... – dort kann man keine Sporthose kaufen.**4** Herr Zimmermann ... **b**

Sie hören eine Nachricht von der Arztpraxis.

a muss zu einem anderen Arzt gehen. passt nicht, die Vertretung (eine Ärztin) hat nur Zeit für Notfälle. Herr Zimmermann ist kein Notfall, Sie hören am Anfang: Sie haben ja diesen Donnerstag Ihren Kontrolltermin bei uns.**b** soll nächsten Donnerstag kommen. passt am besten, denn die Frau fragt: Können wir Ihren Termin auf nächste Woche verschieben? Tag und Uhrzeit bleiben gleich.**c** soll zu einer anderen Uhrzeit kommen. passt nicht, denn die Uhrzeit bleibt gleich.



Hören

25 Minuten

67 Teil 2

Sie hören fünf Ansagen aus dem Radio. Zu jeder Ansage gibt es eine Aufgabe.
Welche Lösung (a, b oder c) passt am besten?

Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 5–9 auf dem Antwortbogen.

- 5 Was soll man bei Allergien machen?
 - a Die Fenster schließen.
 - b Täglich die Haare waschen.
 - c Zum Arzt gehen.

- 6 Ab wann kann man die Elektro-Roller ausleihen?
 - a Ab Ende Mai.
 - b Ab Mitte Juni.
 - c Ab nächstem Wochenende.

- 7 Welche Sendung hören Sie?
 - a Die Kulturtipps.
 - b Die Nachrichten.
 - c Eine Musiksendung.

- 8 Auf welche Möbel bekommen Sie Rabatt?
 - a Betten.
 - b Esstische.
 - c Sofas.

- 9 Warum ist der Heinrichplatz gesperrt?
 - a Weil eine Demonstration stattfindet.
 - b Weil ein Musikfest stattfindet.
 - c Weil ein Sportfest stattfindet.

Die Lösungen verstehen**5 Was soll man bei Allergien machen?****b**

In der Aufgabe steht: *Was soll man ... machen?* Das heißt, Sie hören vielleicht einen Tipp, einen Rat-schlag oder einen Satz mit *müssen* oder *sollen*.

a Die Fenster schließen. passt nicht am besten, denn Sie hören nur: *Wenn Sie das schöne Wetter aber nicht nur durch das geschlossene Fenster genießen wollen, ...*

b Täglich die Haare waschen. passt am besten, denn Sie hören: *... haben wir einen Tipp vom HNO-Arzt Dr. Golenkov: jeden Abend (= täglich) duschen und vor allem die Haare gut waschen!*

c Zum Arzt gehen. passt nicht am besten, denn dazu hören Sie nichts. Nur der Tipp kommt von dem HNO-Arzt Dr. Golenkov.

6 Ab wann kann man die Elektro-Roller ausleihen?**a**

Sie hören Werbung für neue Elektro-Roller in der Stadt. Sie müssen hören, ab wann man die Roller ausleihen kann.

a Ab Ende Mai. passt am besten, denn Sie hören: *ab dem 29.5. können Sie die Roller leihen.* Der 29.5. ist *Ende Mai*, ab diesem Tag können Sie die Roller *leihen* (= ausleihen).

b Ab Mitte Juni. passt nicht am besten, denn Sie hören: *Bis zum 13. Juni (= Mitte Juni) können Sie die neuen Roller zum halben Preis ausleihen* – es geht also nur um den Preis bis zu diesem Datum.

c Ab nächstem Wochenende. passt nicht am besten, denn Sie hören: *ab nächstem Wochenende ist die App dazu im App-Store verfügbar.* Hier geht es also nur um die App für die Roller, nicht um die Roller.

7 Welche Sendung hören Sie?**b**

Achten Sie auf typische Sätze und Wörter für Radiosendungen.

a Die Kulturtipps. passt nicht am besten, denn Sie hören Wörter wie *Konzerthalle, Konzerte und Veranstaltungen*, aber es geht um ein *Feuer in der Konzerthalle*, nicht um Kulturtipps. In Kulturtipps würden Sie z. B. genaue Daten, Orte und Namen, wahrscheinlich auch mehr als nur einen Tipp hören.

b Die Nachrichten. passt am besten, denn Sie hören, was passiert ist: *Gestern Nacht brannte die Konzerthalle im Stadtteil West.* Danach geht es um ein anderes Thema: *Sauberkeit in der Stadt: Am Montag haben sich ...* Kurze Informationen zu verschiedenen Themen hintereinander sind typisch für Nachrichten.

c Eine Musiksendung. passt nicht am besten, denn dazu hören Sie nichts. In einer Konzerthalle und bei Konzerten spielt man Musik, aber darum geht es in der Sendung nicht.

8 Auf welche Möbel bekommen Sie Rabatt?

c

Sie hören Werbung für ein Möbelhaus. Zu allen Möbeln in den Lösungen a, b und c gibt es eine Aktion im Möbelhaus. Sie müssen verstehen: Auf was bekommen Sie Rabatt (= was ist billiger oder günstiger)?

a Betten. passt nicht am besten, denn Sie hören nur: *Sie können Ihr neues Bett bis zu 100 Tage testen und problemlos zurückgeben.*

b Esstische. passt auch nicht, denn Sie hören: *Esstische mit passender Tischdecke: Zu jedem Esstisch bekommen Sie eine passende Tischdecke gratis dazu – gratis bedeutet kostenlos, das ist also auch kein Rabatt.*

c Sofas. passt am besten, denn Sie hören: *Jedes Sofa aus der letzten Saison bekommen Sie 25 Prozent günstiger! (= Sie bekommen 25 % Rabatt).*

9 Warum ist der Heinrichplatz gesperrt?

a

Sie hören etwas zu allen drei Lösungen.

a Weil eine Demonstration stattfindet. passt am besten, denn Sie hören: *... fahren Sie nicht über den Heinrichplatz. Dort (= am Heinrichplatz) findet eine Klima-Demonstration statt und der Platz ist den ganzen Tag für den Verkehr gesperrt.*

b Weil ein Musikfest stattfindet. passt nicht, denn Sie hören: *Sperrungen wird es auch am Sonntag rund um die Altstadt geben. Auf dem Europäischen Fest der Chöre treten über 500 Sängerinnen und Sänger an verschiedenen Orten auf.*

Die Altstadt (nicht der Heinrichplatz) ist also gesperrt, weil ein Musikfest stattfindet.

c Weil ein Sportfest stattfindet. passt nicht. Sie hören nur, dass das Jugendsportfest im Stadion stattfindet.



Hören

25 Minuten

▶ 68

Teil 3

Sie hören vier Gespräche. Zu jedem Gespräch gibt es zwei Aufgaben.
Entscheiden Sie bei jedem Gespräch, ob die Aussage dazu richtig oder falsch ist und welche Antwort (a, b oder c) am besten passt.
Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 10–17 auf dem Antwortbogen.

Beispiel

Hamid und Julia arbeiten zusammen.

richtig falsch

Was besprechen Hamid und Julia?

- a Was sie kochen können.
b Was sie schenken können.
c Wie sie zu Dascha fahren.

a b c

10 Die Kundin hat eine neue Wohnung.

richtig/falsch

11 Was sucht die Kundin?

- a Eine große Leiter.
b Eine spezielle Farbe.
c Hilfe bei der Renovierung.

12 Herr Al-Sayad möchte einen Computerkurs machen.

richtig/falsch

13 Herr Al-Sayad kann

- a einen Abendkurs machen.
b einen Online-Kurs machen.
c einen Sommerkurs machen.

14 Denio hat sich bei einem Frisörsalon beworben.

richtig/falsch

15 Denio

- a hat ein Zeugnis geschickt.
b hat schon ein Praktikum gemacht.
c schließt bald die Schule ab.

16 Susanna spricht mit einem Nachbarn.

richtig/falsch

17 Die Kinder von Susanna

- a haben im Moment Ferien.
b machen am Freitag eine Party.
c sind jetzt bei den Großeltern.

Die Lösungen verstehen

Beispiel: Hamid und Julia arbeiten zusammen.

falsch

Hamid und Julia sprechen zusammen über den Geburtstag von Dascha. Julia sagt: ... es kommen fast alle aus unserem Englischkurs. Etwas später hören Sie: Konstantin aus dem Englischkurs arbeitet doch in diesem Kaufhaus. Hamid und Julia besuchen also zusammen einen Englischkurs, aber sie arbeiten nicht zusammen. Die Aussage ist also falsch.

Beispiel: Was besprechen Hamid und Julia?

b

a Was sie kochen können. passt nicht, denn Hamid sagt: ... Dascha wird etwas aus ihrer Heimat kochen. Julia und Hamid kochen also nicht.

b Was sie schenken können. passt am besten, denn Julia sagt: Hast du vielleicht eine Idee für ein Geschenk? Danach sprechen sie über Ideen, was und wo sie vielleicht ein Geschenk kaufen können.

c Wie sie zu Dascha fahren. passt nicht, Sie hören nur, dass Hamid sagt: Ich könnte morgen in die Stadt fahren.

10 Die Kundin hat eine neue Wohnung.

falsch

Sie hören eine Kundin im Gespräch mit einem Mitarbeiter im Baumarkt. Die Kundin sagt: ... die Wohnung wurde erst vor zwei Jahren komplett renoviert, kurz bevor ich eingezogen bin. Die Wohnung ist also nicht neu und die Kundin wohnt schon länger dort, deshalb ist die Aussage falsch.

11 Was sucht die Kundin?

a

Sie müssen hören, was genau die Kundin sucht (= was braucht sie noch?).

a Eine große Leiter. passt am besten, denn die Kundin sagt: Aber ich brauche noch etwas: Kann man hier vielleicht eine Leiter leihen? Ich habe eine (= Leiter) zu Hause, aber die ist zu klein, um an die Decke zu kommen. Das heißt, die Kundin sucht eine große Leiter.

b Eine spezielle Farbe. passt nicht, denn der Verkäufer sagt: Sie haben ja schon alles: Farbe, Folie, Pinsel ...

c Hilfe bei der Renovierung. passt nicht, denn der Mitarbeiter fragt, ob die Kundin alles (= die Renovierung) allein macht. Die Kundin sagt: Ja! Das ist wirklich nicht so schwer. Die Kundin sucht also keine Hilfe bei der Renovierung.

12 Herr Al-Sayad möchte einen Computerkurs machen.

richtig

Herr Al-Sayad spricht mit einer Mitarbeiterin an einer Schule über Kurse. Die Aussage ist richtig, denn Sie hören: Es geht um den Kurs W-127: Die wichtigsten Computerprogramme für's Büro.

13 Herr Al-Sayad kann

b

Sie müssen hören, welchen Kurs Herr Al-Sayad am Ende wirklich machen kann.

Die richtige Lösung hören Sie im Gespräch am Ende:

Mitarbeiterin: Aber ab September könnte ich Ihnen einen Kurs anbieten.

Herr Al-Sayad: Ist der dann auch am Abend? Das war mir nämlich wichtig, ...

Mitarbeiterin: Hm ..., ach jetzt sehe ich ... Nein, tut mir leid, der Kurs ist online. Also an zwei Vormittagen in der Woche. Aber Sie würden von zu Hause aus lernen.

Herr Al-Sayad: Ah, ja ... das geht dann auch, ...

a einen Abendkurs machen. passt nicht, denn der Kurs ist nicht am Abend.

b einen Online-Kurs machen. passt am besten, denn die Mitarbeiterin sagt: ab September könnte ich Ihnen einen Kurs anbieten ... Der Kurs ist online.

c einen Sommerkurs machen. passt nicht, denn die Mitarbeiterin sagt schon vorher: über den Sommer finden leider gar keine Kurse in dem Bereich (= Bereich Computer und Internet) statt.

14 Denio hat sich bei einem Frisörsalon beworben.

richtig

Die Aussage ist richtig, denn Sie hören wie Denio und Frau Buch vom Frisörsalon telefonieren. Denio sagt: *Ich hatte Ihnen geschrieben, weil ich gern eine Ausbildung bei Ihnen machen würde.* Frau Buch sagt: *Ah ja, Ihre Bewerbung hat mir sehr gut gefallen.* – Denio hat sich also bei dem Salon beworben.

15 Denio

c

a hat ein Zeugnis geschickt. passt nicht, denn Frau Buch sagt: *Deshalb haben Sie auch kein Zeugnis mitgeschickt?*

b hat schon ein Praktikum gemacht. passt nicht, denn Frau Buch sagt: *obwohl Sie ja noch keine Erfahrung haben ... Vielleicht könnten Sie erst einmal ein Praktikum machen.*

c schließt bald die Schule ab. passt am besten, denn Denio sagt: *Ich habe ja noch einen Monat Schule (= bald), bevor ich den Abschluss mache (= die Schule abschließen).*

16 Susanna spricht mit einem Nachbarn.

falsch

Susanna spricht mit Timor. Timor ist ein Kollege, denn er sagt zu Susanna: *Sonst bist du doch immer vor mir bei der Arbeit.* Susanna erzählt Timor dann von ihrem Nachbarn: *Ich musste heute schon mit meinem Nachbarn diskutieren.* Aber Timor ist kein Nachbar von Susanna.

17 Die Kinder von Susanna

a

a haben im Moment Ferien. passt am besten, denn Timor fragt: *Wie lange sind denn noch Schulferien?* Susanna antwortet: *Noch zwei Wochen.* Das heißt, im Moment haben die Kinder auch schon Ferien.

b machen am Freitag eine Party. passt nicht, denn Sie hören nur: *ab Freitag sind sie (= die Kinder) dann erstmal bei meinen Eltern.* Timor sagt noch: *Aber wenn die Kinder weg sind, könnt ihr (= die Eltern, nicht die Kinder) ja wirklich eine Party machen.*

c sind jetzt bei den Großeltern. passt nicht, weil die Kinder erst *ab Freitag* bei den Großeltern sind.





Hören

25 Minuten

▶ 69

Teil 4

Sie hören Aussagen zu einem Thema. Welcher der Sätze a-f passt zu den Aussagen 18-20?
 Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 18-20 auf dem Antwortbogen.
 Lesen Sie jetzt die Sätze a-f. Dazu haben Sie eine Minute Zeit.
 Danach hören Sie die Aussagen.

Beispiel

a
 b
 c
 d
 e
 f

18 ...


19 ...

20 ...

- a Bahnfahren ist besser für die Umwelt.
- b Bus und Bahn haben oft Verspätung.
- c Die anderen Fahrgäste sind das größte Problem.
- d Die öffentlichen Verkehrsmittel sind zu teuer.
- Mit der Bahn ist man meistens schneller.
- f Mit einem Monatsticket spart man viel Geld.

Nicht umblättern! Warten Sie auf das Zeichen der Prüfenden!



 In der Prüfung machen Sie zuerst den Teil *Hören*. Sie dürfen in der Zeit nur die Aufgaben für *Hören* ansehen und lösen. Erst wenn die Prüfenden sagen: „Jetzt beginnen wir mit dem Teil *Lesen*“ dürfen Sie umblättern und mit *Lesen* beginnen.

Die Lösungen verstehen

Beispiel: e Mit der Bahn ist man meistens schneller.

Sie hören auch Wörter, die zu den Sätzen **b**, **c** oder **d** passen. Aber nur der Satz **e** passt genau zu der Aussage, denn der Mann sagt:

Ich komme sehr ungern zu spät und muss auch bei meiner Arbeit sehr auf Pünktlichkeit achten. Hier in der Stadt wird der Verkehr immer schlimmer. Deshalb fahre ich nur noch Bahn. Normalerweise bin ich so deutlich schneller als mit dem Auto. Manchmal trifft man auch interessante Leute in der Bahn und mit einem Job-Ticket ist das auch gar nicht so teuer.

18 c Die anderen Fahrgäste sind das größte Problem.

Die Frau spricht auch über Geld, sie sagt aber nicht ihre Meinung zu dem Thema – deshalb passen die Sätze **d** und **f** nicht. Die anderen Fahrgäste in der U-Bahn sind das größte Problem für die Frau. Sie sagt: *Mit der U-Bahn fahre ich nur, weil es nicht anders geht. Mein Monatsticket bekomme ich reduziert, da ich noch in der Ausbildung bin. Trotzdem würde ich lieber mit dem Auto fahren. Seit sechs Monaten spare ich für ein Auto, nächstes Jahr habe ich genug Geld. Das wird super, endlich alleine fahren! Gerade morgens ist die Bahn so voll, einfach zu viele Leute. Es ist total eng, immer steigt jemand aus oder ein, viele Fahrgäste reden laut oder essen etwas. Das finde ich so anstrengend. Morgens brauche ich meine Ruhe!*

19 f Mit einem Monatsticket spart man viel Geld.

Die Frau spricht vor allem über die Kosten von öffentlichen Verkehrsmitteln und warum sie *nicht* zu teuer sind (deshalb passt Satz **d** nicht):

Ich verstehe schon, dass viele Leute sagen, dass ihnen das Bahnfahren zu teuer ist. Aber wenn man sich das mal genau ansieht und ausrechnet, dann stimmt das meistens nicht. Außer natürlich, man fährt immer mit dem Fahrrad. Ich habe aber zum Beispiel eine Monatskarte im Abonnement, Umweltticket heißt das bei uns. Durch das Abo ist das viel billiger (= man spart viel Geld), als wenn man jeden Tag eine Karte kauft. Und günstiger als das Auto ist es auch. Da sieht man die ganzen Kosten nicht so direkt. Aber mit Steuer und Versicherung kommt schon einiges zusammen.

20 a Bahnfahren ist besser für die Umwelt.

Für den Mann sind die öffentlichen Verkehrsmittel wichtig, weil er Umweltschutz wichtig findet. Ein anderer Satz passt nicht zu der Aussage:

Ich wohne etwas außerhalb von einer größeren Stadt. Die meisten Leute hier fahren mit dem Auto zur Arbeit. Ich möchte das nicht und fahre jeden Tag die 10 Kilometer mit dem Fahrrad zur S-Bahn. Mir sind der Umweltschutz und unser Klima sehr wichtig. Meiner Meinung nach sollten deshalb mehr Menschen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln fahren. Von anderen Fahrgästen höre ich, dass sie nicht oft Bahn fahren, weil das Angebot so schlecht ist: „Die Haltestellen sind zu weit weg und der Bus kommt nur zweimal am Tag.“ Das stimmt und muss sich ändern!

- ⌚ Für Lesen Teil 1 bis Lesen Teil 5 haben Sie insgesamt **45 Minuten** Zeit.
In dieser Zeit müssen Sie auch Ihre Lösungen auf dem Antwortbogen markieren.
Sie können entscheiden, in welcher Reihenfolge Sie die fünf Teile Lesen bearbeiten.

Lesen

45 Minuten

Teil 1

Sie suchen Informationen zu Fernsehsendungen. Lesen Sie die Aufgaben 21–25 und die Tipps aus einer Programmzeitschrift. Welcher Sender (a, b oder c) passt?
Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 21–25 auf dem Antwortbogen.

Beispiel

Sie kochen gern.

- a ARD
b Regio TV
c anderer Sender

<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
a	b	c

21 Sie möchten spät am Abend einen spannenden Krimi sehen.

- a ZDF
b PRO 7
c anderer Sender

22 Sie möchten am Nachmittag einen lustigen Film sehen.

- a ARD
b RTL
c anderer Sender

23 Ihre Kinder lieben Tiersendungen.

- a Arte
b Regio TV
c anderer Sender

24 Ihre Schwester möchte ihre Wohnung renovieren.

- a ZDF
b RTL
c anderer Sender

25 Sie interessieren sich für Geschichte.

- a Arte
b PRO 7
c anderer Sender

PLASMA TV empfiehlt: Programm-Tipps am 8.3.

- ARD** 11:15 Uhr: Spaß in Entenhausen (Zeichentrick)
12:00 Uhr: Mittagmagazin – Regionale Rezepte zum Wochenende
20:15 Uhr: Zimmer aus Beton (Fernsehfilm/Drama)
- ZDF** 16:30 Uhr: Wohnwelt: Tipps zum Sparen beim Wohnungskauf
16:15 Uhr: Die Rosenheim-Cops (Krimiserie)
23:45 Uhr: Und Aktion! – Nachrichten aus dem Showbusiness (Unterhaltungssendung)
- Arte** 13:45 Uhr: Wichtige Personen der Vergangenheit: Mozart (1756–1791) (Doku)
16:10 Uhr: Wissen ist: Aha! (Kindersendung)
22:00 Uhr: Rocky I (Sport-Drama)
- RTL** 15:45 Uhr: Die Superhandwerker – Bohren, hämmern, streichen (Info-Sendung)
20:15 Uhr: Spaceballs – Kult-Komödie von 1987
22:35 Uhr: Tierhaar-Allergie – Hausmittel: Rezeptfrei und gut! (Info-Sendung)
- PRO 7** 18:15 Uhr: Neue Geschichten für Kinder (Unterhaltung)
20:15 Uhr: Dune – Der Wüstenplanet (Science-Fiction)
23:15 Uhr: Verhaftet! Auf den Spuren der Verbrecher (Fernsehfilm)
- Regio TV** 14:15 Uhr: Island Pferde – Die Könige der Insel (Natur-Doku)
15:15 Uhr: Melvin in der Stadt der Diebe (Komödie)
20:15 Uhr: Das große Fressen (Drama/Komödie)

Die Lösungen verstehen

21 Sie möchten spät am Abend einen spannenden Krimi sehen. **b**

Lesen Sie bei den Sendern, fangen Sie mit a ZDF an. Achten Sie auf die Uhrzeit! *Spät am Abend* ist ungefähr ab 22 Uhr. Suchen Sie nach Wörtern, die zu *Krimi* passen.

a ZDF passt nicht, denn um 23:45 Uhr (= spät am Abend) kommt eine Unterhaltungssendung. Das passt nicht zu *spannend* oder *Krimi*. Sie lesen auch: *16:15 Uhr: Die Rosenheim-Cops (Krimiserie)*, aber hier passt die Uhrzeit nicht. 16:15 Uhr ist am Nachmittag und nicht *spät am Abend*.

b PRO 7 passt am besten, denn um 23:15 Uhr läuft: *Verhaftet! Auf den Spuren der Verbrecher (Fernsehfilm)* – hier lesen Sie *Fernsehfilm*, nicht *Krimi* oder *Krimiserie*, aber *Verhaftet* und *Verbrecher* sind Wörter, die zu *Krimi* passen. Überprüfen Sie zur Sicherheit noch, ob vielleicht auf einem anderen Sender spät abends ein Krimi läuft.

c anderer Sender passt nicht besser, denn auf den anderen Sendern laufen nach 22 Uhr auch keine Krimis, nur ein Sport-Drama, eine Info-Sendung und eine Komödie.

22 Sie möchten am Nachmittag einen lustigen Film sehen. **c**

Achten Sie auf die Uhrzeit: *am Nachmittag* ist ungefähr nach 13 bis 18 Uhr. Zu *lustigen Film* passen z.B. Komödie, Zeichentrick, Spaß ...

a ARD passt nicht, denn *Spaß in Entenhausen (Zeichentrick)* ist wahrscheinlich ein *lustiger Film*, aber der Film läuft um 11:15 Uhr – das ist am Vormittag, nicht *am Nachmittag*.

b RTL passt auch nicht, denn *am Nachmittag (15:45 Uhr)* läuft eine Info-Sendung, kein *lustiger Film*. *Spaceballs* ist eine *Kult-Komödie*, also ein *lustiger Film*, die Uhrzeit (20:15 Uhr) passt nicht.

c anderer Sender Es gibt in *Lesen Teil 1* immer eine passende Lösung. Wenn a und b ganz klar nicht die Lösung sind, muss c die Lösung sein. Nur wenn Sie nicht sicher sind, ob a und b nicht passen, überprüfen Sie für c: Läuft auf einem anderen Sender eine passende Sendung? Hier lesen Sie: Regio TV um 15:15 Uhr: *Melvin in der Stadt der Diebe (Komödie)* – das ist ein *lustiger Film* am Nachmittag.

23 Ihre Kinder lieben Tiersendungen. **b**

Wichtig sind hier: *Kinder* und *Tiere* und die Uhrzeit, die zu Kindern passen muss.

a Arte passt nicht, denn *Wissen ist: Aha!* ist eine *Kindersendung*, aber Sie lesen hier nicht, dass es um Tiere geht.

b Regio TV passt am besten, denn um 14:15 Uhr läuft *Island Pferde – Die Könige der Insel (Natur-Doku)*. Das ist eine Natur-Dokumentation über Pferde, Pferde sind Tiere. Die Uhrzeit ist am Nachmittag, das passt zu *Kinder*.

c anderer Sender passt nicht besser, denn auf den anderen Sendern laufen keine Sendungen über Tiere. Im ARD läuft *Spaß in Entenhausen*, Enten sind Tiere. Aber das ist eine Zeichentrick-Sendung und keine Tiersendung. Auf RTL läuft um 22:45 Uhr eine Info-Sendung, in der es um *Allergien gegen Tierhaare* geht, aber nicht um Tiere. Außerdem ist 22:45 Uhr zu spät für Kinder.

24 Ihre Schwester möchte ihre Wohnung renovieren.

b

Ihre Schwester sucht Informationen zum Renovieren. Suchen Sie zuerst bei ZDF und RTL nach Wörtern, die zu *Wohnung renovieren* passen, z.B. streichen, reparieren, bauen, Werkzeuge ...

a ZDF passt nicht, denn in der Sendung *Wohnwelt: Tipps zum Sparen beim Wohnungskauf* geht es um *Wohnungskauf*, also kaufen und nicht um *renovieren*.

b RTL passt am besten, denn um 15:45 Uhr läuft die Info-Sendung: *Die Superhandwerker – Bohren, hämmern, streichen*. Hier lesen Sie nicht *Wohnung renovieren*, aber *Handwerker, bohren, hämmern* und *streichen* sind alles Wörter, die zu *renovieren* passen. In einer Info-Sendung bekommt man Tipps und Informationen.

c anderer Sender passt hier nicht besser, denn auf keinem anderen Sender laufen Sendungen, die Tipps zum Renovieren geben.

25 Sie interessieren sich für Geschichte.

a

Achtung, das Wort *Geschichte* hat zwei Bedeutungen. Es gibt Geschichten zum Lesen, Vorlesen, Erzählen in einem Buch oder Film. Hier ist aber die andere Bedeutung gemeint: Vergangenheit, was früher passiert ist oder wer vor vielen Jahren gelebt hat, historische Personen.

a Arte passt am besten, denn um 13:45 Uhr läuft: *Wichtige Personen der Vergangenheit: Mozart (1756–1791) (Doku)*. Sie lesen hier *Vergangenheit*, die Jahreszahlen *1756–1791* und *Doku* (= Dokumentation) – das passt alles zu *Geschichte*. Sie müssen nicht wissen, wer Mozart war. Wenn Sie sich trotzdem nicht sicher sind, überprüfen Sie noch die anderen Lösungen.

b PRO 7 passt hier nicht, denn *Neue Geschichten für Kinder (Unterhaltung)* ist eine Unterhaltungssendung mit Geschichten für Kinder und nicht über Personen, die früher gelebt haben oder über Ereignisse in der Vergangenheit.

c anderer Sender passt auch nicht, weil dort auch keine Sendungen über historische Ereignisse oder Personen laufen.

Lesen

45 Minuten

Teil 2

Lesen Sie die Situationen 26–30 und die Anzeigen a–h. Finden Sie für jede Situation die passende Anzeige. Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 26–30 auf dem Antwortbogen. Für eine Aufgabe gibt es keine Lösung. Markieren Sie in diesem Fall ein x.

- 26 Ihre Tochter möchte Sport mit anderen Jugendlichen machen.
- 27 Sie möchten lernen, wie man gesünder kocht.
- 28 Ihr Großvater hat oft Rückenschmerzen und möchte deshalb Sport machen.
- 29 Sie brauchen eine neue Brille und suchen einen Augenarzt.
- 30 Ihre Bekannte bekommt ein Baby und möchte andere Eltern kennenlernen.

a Fit und gesund – Neue Gruppe

Unser Training 55 plus garantiert Fitness auch für ältere Menschen. Wir machen sanftes Beweglichkeits- und Krafttraining. Gezielte Übungen für den Rücken und den Bauch stärken und schützen die Muskeln. Kurse am Morgen und am Nachmittag. Infos unter: gruppe55plus@fittifitte.de

b Musik und Bewegung für Babys und Eltern

Musik fördert die kindliche Entwicklung. Gemeinsames Singen und Bewegen stärkt die Beziehung zwischen Baby (ab 6 Monaten) und den Eltern. In unseren Kursen bewegen wir uns gemeinsam zur Musik, singen und lernen uns kennen. Infos und Anmeldung unter: singsang@familienzentrum.net

c Gesünder leben und steinalt werden!

Ungesunde Ernährung, Stress und langes Sitzen sind schlecht für unseren Körper. Der Schlüssel für ein langes Leben, jugendliches Aussehen und eine gute Gesundheit: Steine! Unsere kostenlose Broschüre informiert Sie über alles, was Sie über Edelsteine und ihre Wirkung auf die Gesundheit wissen müssen. Bestellen Sie noch heute bei uns auf www.steingesund-esomedi.de

d Ärzte am Wall: Die Spezialisten!

In unserer modernen Orthopädie-Praxis helfen wir Ihnen bei allen Erkrankungen des Bewegungsapparats und Problemen mit Rücken und Knie, Muskeln und Gelenken. Zielgerichtete Diagnostik und fachgerechte Therapie durch unser freundliches Praxisteam. Rückensprechstunde immer montags. Vereinbaren Sie Ihren Termin unter: Praxisamwall@orthodoc.de

e Praxis-Team Augstein hat noch Termine! Geburtsvorbereitungskurs

für Schwangere ab der 30. Woche (mit Partner*in)

Di, Mi, Do 9–11 Uhr, 17–19 Uhr

Der Kurs vermittelt Kenntnisse zur Geburt und gibt Ihnen die Möglichkeit zum Austausch. Treffen Sie andere werdende Eltern und sprechen Sie über Hoffnungen und Sorgen. Anmeldung unter Tel. 045/345671

f Ernährungsberatung

Wie wirken Lebensmittel auf unsere Gesundheit und unsere Energie?

Unser Experte Harald Schelter erklärt:

- Warum richtige Ernährung so wichtig ist.
- Einfache Rezepte für eine gesunde und abwechslungsreiche Ernährung zum Mitmachen und Nachkochen.

Termine und Preise Tel.: 030-6922222

g Schwimmen wie ein Fisch im Wasser

Schwimmen lernen ist wichtig und macht Spaß!

Wir bieten:

- Babyschwimmen
- Schwimmkurse für Kinder ab 3 Jahren
- Schwimmkurse für junge Erwachsene
- Trainingsgruppen für Jugendliche
- Wettkampfteam für junge „Profisportler“

Schwimmverein Regenbogenforellen
Michael-Groß-Allee 322, 09876-23521

h Mit offenen Augen und allen Sinnen: Yoga und gesunde Gerichte

in unserem Gästehaus am Schwielowsee. Lernen Sie an einem Wochenende verschiedene Yoga- und Meditationstechniken. Nach so viel Bewegung verpflegt uns das Küchenteam mit gesunden veganen Gerichten.

Informationen, Termine und Preise über: retreat@happyhippie.de

Die Lösungen verstehen

26 Ihre Tochter möchte Sport mit anderen Jugendlichen machen. **g**

Hier ist wichtig: *Tochter* (= eine junge Person) und: *Sport mit anderen Jugendlichen* (= Sport in einer Gruppe mit jungen Personen). Sie müssen also eine Anzeige suchen, die Sport in einer Gruppe für junge Personen anbietet.

Anzeige a passt nicht am besten. In der Überschrift lesen Sie: *Fit und gesund – Neue Gruppe*. Das passt zu *Sport mit anderen*, aber Sie lesen auch: *Unser Training 55 plus garantiert Fitness auch für ältere Menschen*. – das passt nicht zu *Jugendliche*.

Anzeige g passt am besten, denn Sie lesen in der Überschrift: *Schwimmen wie ein Fisch im Wasser* – Schwimmen ist Sport. Dann lesen Sie noch: *Trainingsgruppen für Jugendliche* und *Wettkampfteam für junge Profisportler* – die Anzeige passt also zu Sport für Jugendliche in einer Gruppe.

27 Sie möchten lernen, wie man gesünder kocht. **f**

Hier ist wichtig: *lernen* und *gesünder kochen* – suchen Sie also eine Anzeige für einen Kurs, eine Beratung oder ein Buch über Essen, Lebensmittel oder Ernährung.

Anzeige a passt nicht am besten. Sie lesen in der Überschrift: *Gesünder leben und steinalt werden!* und darunter: *Ungesunde Ernährung ...* Dann lesen Sie noch: *Unsere kostenlose Broschüre informiert Sie über ... Edelsteine und ihre Wirkung für die Gesundheit ...* – das ist also kein Kochbuch oder Kochkurs.

Anzeige f passt am besten. In der Überschrift lesen Sie: *Ernährungsberatung* – das passt zu lernen und Essen. Dann lesen Sie noch: *Unser Experte Harald Schelter erklärt: – Warum richtige Ernährung so wichtig ist ... einfache Rezepte (= kochen) für eine gesunde und abwechslungsreiche Ernährung ... zum Mitmachen und Nachkochen* – das passt alles zu *gesünder kochen lernen*.

28 Ihr Großvater hat oft Rückenschmerzen und möchte deshalb Sport machen. **a**

Die Anzeige muss zu *Großvater* (= eine ältere Person), *Rückenschmerzen* und *Sport* passen.

Anzeige a passt am besten. In der Überschrift lesen Sie: *Fit und gesund – Neue Gruppe* – das passt zu *Sport*. Sie lesen dann auch: *Unser Training 55 plus garantiert Fitness auch für ältere Menschen* – das passt zu *Großvater*; *Gezielte Übungen für den Rücken* – das passt zu *Sport* und *oft Rückenschmerzen*. In Anzeige a passt alles perfekt. Wenn die Lösung so klar ist, können Sie Zeit sparen und die anderen Anzeigen nicht mehr lesen oder nur noch kurz überfliegen.

Anzeige g passt nicht. Sie lesen in der Überschrift: *Schwimmen wie ein Fisch im Wasser* – Schwimmen ist Sport und auch gut für den Rücken. Aber die Anzeige ist für junge Menschen und nicht speziell für den Rücken. Außerdem ist Anzeige g schon die Lösung für Aufgabe 26. Eine Anzeige kann immer nur zu einer Aufgabe passen.

Anzeige d hat auch ein paar Wörter, die zu *Rückenschmerzen* passen. Sie lesen: *Orthopädie-Praxis, helfen wir Ihnen bei ... Problemen mit Rücken und Knie, Rückensprechstunde*. Trotzdem passt die Anzeige nicht zur Situation, denn hier kann Ihr Großvater keinen Sport machen.

29 Sie brauchen eine neue Brille und suchen einen Augenarzt. **x**

Sie suchen eine Anzeige von einem Augenarzt oder eine Augenarztpraxis.

Anzeige d passt nicht am besten. In der Anzeige lesen Sie zwar *Ärzte am Wall: Die Spezialisten* – das passt zu *Arzt*. Aber Sie lesen in der Anzeige: *Orthopädie-Praxis, ... helfen wir Ihnen bei ... Problemen mit Rücken und Knie*. Anzeige d ist also nicht von einer Augenarzt-Praxis.

Anzeige e passt nicht. In der Überschrift lesen Sie: *Praxis Team Augstein hat noch Termine!* – aber die Termine sind für einen *Geburtsvorbereitungskurs*. Das ist keine Anzeige von einem Augenarzt.

Anzeige h passt auch nicht. In der Überschrift lesen Sie: *Mit offenen Augen und allen Sinnen*. Dann lesen Sie noch: *Lernen Sie an einem Wochenende verschiedene Yoga- und Meditationstechniken*. Das ist auch keine Anzeige von einem Augenarzt.

In den Anzeigen a, f und g finden Sie keine passenden Wörter. Außerdem sind das schon die Lösungen für andere Aufgaben.

Zu Aufgabe 29 passt also keine Anzeige. Markieren Sie die Lösung **x** auf dem Antwortbogen.

30 Ihre Bekannte bekommt ein Baby und möchte andere Eltern kennenlernen. **e**

Suchen Sie eine Anzeige, mit denselben Wörtern *Baby, Eltern, kennenlernen* oder ähnlichen Wörtern, z. B. schwanger, Schwangere, vor der Geburt, treffen, Treff ...

Anzeige b passt nicht am besten. In der Überschrift lesen Sie zwar: *Musik und Bewegung für Babys und Eltern* – aber dann lesen Sie auch: *... stärkt die Beziehung zwischen Baby (ab 6 Monaten) und den Eltern* – Ihre Bekannte hat aber noch kein Baby von 6 Monaten, diesen Kurs kann sie jetzt nicht machen. Anzeige b passt also nicht so gut. Vielleicht gibt es eine Anzeige, die besser passt.

Anzeige e passt am besten. In der Überschrift lesen Sie: *Geburtsvorbereitungskurs für Schwangere* – das passt zu *bekommt ein Baby*. Dann lesen Sie: *Treffen Sie andere werdende Eltern ...* – das passt zu *Eltern kennenlernen*.

Lesen

45 Minuten

Teil 3

Lesen Sie die drei Texte. Zu jedem Text gibt es zwei Aufgaben. Entscheiden Sie bei jedem Text, ob die Aussage richtig oder falsch ist und welche Antwort (a, b oder c) am besten passt. Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 31–36 auf dem Antwortbogen.

Beratungszentrum für Migranten am May-Ayim-Ufer

Gestern eröffnete die Bürgermeisterin die neuen Räume des Beratungszentrums für Migranten und Migrantinnen im Mehrgenerationenhaus am May-Ayim-Ufer.

Seit 2006 bietet das Zentrum jugendlichen und erwachsenen Zugewanderten vielfältige Beratung. Aber das Haus in der Waldstraße wurde zu klein, das Zentrum musste umziehen. Nun können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre wichtige Arbeit in den neuen Räumen fortsetzen und sogar noch mehr anbieten.

Zugewanderte bekommen dort weiter Beratung zu Aufenthalt, Asyl und Integrationskursen, aber auch Unterstützung bei der Arbeits-, Ausbildungs- oder Wohnungssuche.

Neu ist, dass es jetzt von Mittwoch bis Freitag eine pädagogische Beratung sowie Nachhilfe für Kinder und Jugendliche gibt.

Die Öffnungszeiten des Beratungszentrums bleiben unverändert.

31 Das Beratungszentrum ist umgezogen.
richtig/falsch?

32 Das Beratungszentrum
a bietet täglich Nachhilfe für Kinder an.
b hat Deutschkurse für Erwachsene.
c hilft, wenn man eine Wohnung sucht.

Liebe Eltern,

am kommenden Samstag ab 9 Uhr findet unser Kinder- und Familiensportfest auf dem Sportplatz am Wiesenanger statt. Sie und Ihre Familie sind herzlich dazu eingeladen.

Neben vielen sportlichen Wettbewerben für Kinder und Jugendliche warten verschiedene Sportspiele auf die Kleinsten. Das Sportprogramm für Erwachsene beginnt um 10 Uhr.

Bitte melden Sie Ihre Kinder bis Freitag 16 Uhr für die Wettbewerbe an. Später ist eine Anmeldung nicht mehr möglich.

Für warmes Essen sorgen wir, aber wir freuen uns, wenn Sie etwas für unseren Kuchenverkauf mitbringen.

Da die Zahl der Parkplätze begrenzt ist, bitten wir Sie, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen oder mit dem Fahrrad zum Sportfest zu fahren.

Wir freuen uns auf Sie!

Viele Grüße
Der Vereinsvorstand

33 An dem Sportfest dürfen Kinder und Erwachsene teilnehmen.

richtig/falsch?

34 Am Samstag sollen die Eltern

- a** besser nicht mit dem Auto kommen.
- b** Essen für das Fest kochen.
- c** ihre Kinder für die Wettbewerbe anmelden.

Sehr geehrter Herr Boetel,

Sie hatten Schimmel in der Wohnung, deshalb kommen in der Woche vom 12. bis zum 16.4. Mitarbeiter der Firma Mahler zu Renovierungsarbeiten.

Wir möchten Sie außerdem daran erinnern: Sie sind verpflichtet, Ihre Wohnung richtig zu heizen und zu lüften! Durch Aktivitäten wie Kochen, Duschen oder Waschen entsteht viel feuchte Luft, was Schimmelpilze in der Wohnung verursachen kann.

Besonders in den Wintermonaten ist es deshalb wichtig, mehrmals täglich die Fenster für drei bis fünf Minuten zu öffnen, damit die feuchte Luft aus der Wohnung gelangen kann. Auch richtiges Heizen ist wichtig.

Achten Sie darauf, dass die Raumtemperatur in Schlafzimmer und Wohnzimmer tagsüber bei mindestens 20°C und nachts bei mindestens 17°C liegt und heizen Sie entsprechend.

Mit freundlichen Grüßen
Die Hausverwaltung

35 Die Heizung in der Wohnung wird repariert.
richtig/falsch?

36 Herr Boetel soll im Winter

- a nicht so oft kochen und waschen.
- b nur im Schlafzimmer und Wohnzimmer heizen.
- c regelmäßig die Fenster aufmachen.

Die Lösungen verstehen**31 Das Beratungszentrum ist umgezogen.****richtig**

In der Überschrift lesen Sie: *Beratungszentrum am May-Ayim-Ufer.*

Im Text lesen Sie: ... *die Bürgermeisterin eröffnet die neuen Räume des Beratungszentrums am May-Ayim-Ufer ...*, *Seit 2006 bietet das Zentrum jugendlichen und erwachsenen Zugewanderten vielfältige Beratung. Aber das Haus in der Waldstraße wurde zu klein, das Zentrum musste umziehen. Nun können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre wichtige Arbeit in den neuen Räumen fortsetzen ...*

Das Beratungszentrum war in der Waldstraße und ist jetzt am May-Ayim-Ufer, an einer neuen Adresse in neuen Räumen. Das Beratungszentrum ist also umgezogen. Deshalb ist die Aussage richtig.

32 Das Beratungszentrum**c**

Was lesen Sie zu den Antworten a, b und c im Text? Suchen Sie die richtige Stelle und lesen Sie genau.

a *bietet täglich Nachhilfe für Kinder an.* Dazu passt der letzte Satz im Text: *Neu ist, dass es jetzt von Mittwoch bis Freitag eine pädagogische Beratung sowie Nachhilfe für Kinder und Jugendliche gibt.*

Es gibt also Nachhilfe, aber: *von Mittwoch bis Freitag* – das ist nicht *täglich*. Deshalb passt Antwort a nicht am besten.

b *hat Deutschkurse für Erwachsene.* Sie lesen die passende Textstelle: *Zugewanderte bekommen dort (= im Beratungszentrum) weiter Beratung zu ... Integrationskursen ... Integrationskurse* passt zu *Deutschkurse*, aber *Beratung* bedeutet, dass man hier nur Informationen zu Deutschkursen bekommt. Die Beratungsstelle hat keine eigenen Deutschkurse. Deshalb passt Antwort b nicht am besten.

c *hilft, wenn man eine Wohnung sucht.* Sie lesen die passende Textstelle: *Zugewanderte bekommen dort ... auch Unterstützung bei der Arbeits-, Ausbildungs- oder Wohnungssuche. Unterstützung* bedeutet *Hilfe*, das Beratungszentrum hilft bei der *Wohnungssuche*, also *wenn man eine Wohnung sucht*. Deshalb passt Antwort c am besten.

33 An dem Sportfest dürfen Kinder und Erwachsene teilnehmen.**richtig**

Wichtig ist: Wer darf an dem Sportfest teilnehmen? Im Text lesen Sie an vielen Stellen etwas dazu:

findet unser Kinder- und Familiensportfest auf dem Sportplatz am Wiesenanger statt. Sie und Ihre Familie sind herzlich dazu eingeladen. ... sportlichen Wettbewerben für Kinder und Jugendliche, ...

Das Sportprogramm für Erwachsene beginnt um 10 Uhr.

Es dürfen also Kinder und Erwachsene kommen und teilnehmen. Deshalb ist die Aussage richtig.

34 Am Samstag sollen die Eltern**a**

Die passenden Textstellen sind oft in einer anderen Reihenfolge als die Antworten a, b, c. Suchen Sie nach gleichen oder ähnlichen Wörtern in der Antwort und im Text.

a *besser nicht mit dem Auto kommen.* Sie lesen die passenden Textstellen für Antwort a ganz am Ende: *Da die Zahl der Parkplätze begrenzt ist (= es gibt nicht genug Parkplätze für Autos), bitten wir Sie, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen oder mit dem Fahrrad zum Sportfest zu fahren.* Das bedeutet: *besser nicht mit dem Auto kommen* – deshalb passt Antwort a am besten.

b *Essen für das Fest kochen.* Sie lesen die passende Textstelle vor der Textstelle für Antwort a: *Für warmes Essen sorgen wir, ...* Das passt zu *kochen*, aber *wir* ist der *Vereinsvorstand* (= das sehen Sie an der Unterschrift unter dem Text, der Vereinsvorstand schreibt diesen Text an die Eltern). Der Verein kümmert sich also um warmes Essen, die Eltern müssen nicht kochen. Deshalb passt Antwort b nicht am besten.

c *ihre Kinder für die Wettbewerbe anmelden.* Sie lesen die Textstelle für Antwort c noch vor der Textstelle für Antwort a und b: *Bitte melden Sie Ihre Kinder bis Freitag 16 Uhr für die Wettbewerbe an.* Eltern sollen ihre Kinder bis Freitag anmelden, nicht bis Samstag – deshalb passt Antwort c nicht am besten.

35 Die Heizung in der Wohnung wird repariert.

falsch

Sie lesen einen Brief von der Hausverwaltung an den Mieter Herrn Boetel. Sie müssen verstehen: Wird die Heizung repariert oder nicht?

Sie lesen im Text: ... *kommen in der Woche vom 12. bis zum 16.4. Mitarbeiter der Firma Mahler zu Renovierungsarbeiten.* Das heißt: Handwerker kommen, aber sie renovieren. Hier lesen Sie nicht, dass die Heizung repariert wird. Danach lesen Sie: *Sie sind verpflichtet, Ihre Wohnung richtig zu heizen ... und ... Aber auch richtiges Heizen ist wichtig ... heizen Sie entsprechend.*

Vielleicht verstehen Sie nicht alle Wörter, aber der Text ist eine Information an den Mieter, wie man richtig heizt, also die Heizung benutzt. Die Heizung ist aber nicht kaputt und wird nicht repariert. Deshalb ist die Aussage falsch.

36 Herr Boetel soll im Winter

c

Wichtig ist hier: Was soll Herr Boetel im Winter machen?

a nicht so oft kochen und waschen. Sie lesen im zweiten Satz im Text: ... *entsteht durch Aktivitäten wie Kochen, Duschen oder Waschen viel feuchte Luft.* Hier lesen Sie aber nichts zu *im Winter* und auch nicht, was Herr Boetel machen oder nicht machen soll. Deshalb passt Antwort a nicht am besten.

b nur im Schlafzimmer und Wohnzimmer heizen. Fast am Ende vom Text lesen Sie: *Achten Sie darauf, dass die Raumtemperatur in Schlafzimmer und Wohnzimmer tagsüber bei mindestens 20°C und nachts bei mindestens 17°C liegt und heizen Sie entsprechend.* Sie lesen hier nichts zu *im Winter* und auch nicht, dass Herr Boetel nur in diesen Zimmern heizen soll. Deshalb passt Antwort b nicht am besten.

c regelmäßig die Fenster aufmachen. Die passende Textstelle ist in der Mitte vom Text: *Besonders in den Wintermonaten (= im Winter) ist es deshalb wichtig, mehrmals täglich (= regelmäßig) die Fenster für drei bis fünf Minuten zu öffnen (= die Fenster aufmachen).* Hier passt alles, deshalb ist Antwort c die Lösung.

Lesen

45 Minuten

Teil 4

Lesen Sie den Text. Entscheiden Sie, ob die Aussagen 37–39 richtig oder falsch sind. Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 37–39 auf dem Antwortbogen.

Verkehrsverbund Neustadt – Allgemeine Mitnahmeregelungen

Gültigkeit

Die Fahrgäste erkennen mit dem Betreten der Fahrzeuge die Regelungen, Beförderungsbedingungen und Tarifbestimmungen des Verkehrsverbunds an.

Kinder

Kinder unter 6 Jahren dürfen nur mit einer Aufsichtsperson reisen. Sie können von der Mitfahrt ausgeschlossen werden, wenn sie nicht auf der ganzen Fahrstrecke von Personen begleitet werden, die mindestens 6 Jahre alt sind. Kinder unter 6 Jahren können Busse und Bahnen des Regionalverkehrs kostenlos nutzen. Auch die Mitnahme von Kinderwagen ist kostenlos. Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 14 Jahren erhalten Einzel- und Tageskarten zum ermäßigten Preis.

Gepäck

Sie dürfen kleines Handgepäck immer mitnehmen. Größere Gepäckstücke oder Gegenstände dürfen Sie nur mitnehmen, wenn sie die Sicherheit des Betriebes und der anderen Fahrgäste nicht gefährden. Bitte stellen oder legen Sie Gepäckstücke nicht auf die Sitze.

Fahrräder

Das Mitnehmen von Fahrrädern ist in den Bahnen des Regionalverkehrs erlaubt. Wenn es zu viele Fahrgäste gibt oder der Platz für Kinderwagen oder Hilfsmittel von Personen mit körperlicher Behinderung gebraucht wird, kann das Betriebspersonal den Transport von Fahrrädern verbieten. Für die Mitnahme von Fahrrädern ist eine Fahrkarte erforderlich.

Tiere

Katzen und andere kleinere Haustiere dürfen Sie mitnehmen, wenn sie ungefährlich und in einem geschlossenen Transportbehälter (z. B. Tierboxen) sind. Diese Tiere fahren kostenlos. Hunde müssen angeleint sein und einen Maulkorb tragen, außerdem brauchen sie eine Fahrkarte (ermäßigter Preis). Ein Anspruch auf die Beförderung von Tieren besteht nicht.

37 Kinder über 6 Jahre dürfen allein mit der Bahn fahren.
richtig/falsch?

38 Das Personal kann den Fahrgästen verbieten, ein Fahrrad mitzunehmen.
richtig/falsch?

39 Hunde dürfen umsonst mitfahren.
richtig/falsch?

Die Lösungen verstehen

Hier ist wichtig: Finden Sie den Abschnitt, der zu der jeweiligen Aussage (also Aufgabe 37, 38, 39) passt.

37 Kinder über 6 Jahre dürfen allein mit der Bahn fahren.

richtig

Hier ist wichtig: *Kinder* – Überfliegen Sie die Überschriften und finden Sie den passenden Abschnitt. Sie lesen im Abschnitt *Kinder*: *Kinder unter 6 Jahren dürfen nur mit einer Aufsichtsperson reisen.* Kinder über 6 Jahre dürfen also auch ohne Aufsichtsperson (= allein) mit der Bahn fahren. Die Informationen im Text und die Informationen in der Aussage bedeuten dasselbe, die Aussage ist also richtig.

38 Das Personal kann den Fahrgästen verbieten, ein Fahrrad mitzunehmen.

richtig

Hier ist wichtig: *Fahrrad* – Überfliegen Sie die Überschriften und finden Sie den passenden Abschnitt. Sie lesen im Abschnitt *Fahrräder*: ... *kann das Betriebspersonal den Transport von Fahrrädern* (= Fahrrad mitnehmen) *verbieten*. Die Aussage ist also richtig.

39 Hunde dürfen umsonst mitfahren.

falsch

Hier ist wichtig: *Hunde* – Überfliegen Sie die Überschriften und finden Sie den passenden Abschnitt. Suchen Sie in den Überschriften ein Wort, das zu *Hunde* passt. Hier passt die Überschrift *Tiere*, denn *Hunde* sind *Tiere*.

Sie lesen im Abschnitt *Tiere*: *Katzen und andere kleinere Haustiere dürfen Sie mitnehmen, wenn sie ungefährlich und in einem geschlossenen Transportbehälter (z.B. Tierboxen) sind. Diese Tiere fahren kostenlos* (= umsonst). Sie lesen auch: *Hunde müssen angeleint sein und einen Maulkorb tragen, außerdem brauchen sie* (= die Hunde) *eine Fahrkarte* ... Für Hunde muss man also eine Fahrkarte bezahlen, sie fahren nicht *umsonst* mit. Die Informationen im Text und die Informationen in der Aussage bedeuten nicht dasselbe, deshalb ist die Aussage falsch.

Lesen

45 Minuten

Teil 5

Lesen Sie den Text und schließen Sie die Lücken 40–45. Welche Lösung (a, b oder c) passt am besten? Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 40–45 auf dem Antwortbogen.

Modehaus Sonne
z. Hd. Sonja Keller
Köpenicker Str. 131
10853 Bernau

Bernau, den 20.1.20...

Ihre Anzeige in der Tageszeitung vom 16.1.: Bewerbung als Verkäuferin

Sehr (0) Frau Keller,

ich habe (40) Stellenanzeige in der Tageszeitung gelesen. Da ich eine neue Stelle in diesem Bereich suche, möchte ich mich (41) Verkäuferin bewerben.

Ich habe bereits viel Erfahrung mit der Arbeit im Verkauf, (42) ich in meinem Heimatland über fünf Jahre in einem Schuhgeschäft gearbeitet habe.

Ich spreche schon (43) Deutsch. Im Moment mache ich aber auch noch einen Berufssprachkurs, (44) meine Deutschkenntnisse zu verbessern.

Gerne möchte ich mich Ihnen persönlich vorstellen und das Geschäft kennenlernen.

Ich würde mich sehr freuen, (45) Sie mich zu einem Vorstellungsgespräch einladen.

Mit freundlichen Grüßen

Tatjana Machno

Beispiel

- 0 a freundliche
b geehrte
c liebe

a b c

- 40 a deine
b Ihre
c unsere

- 42 a da
b denn
c deshalb

- 44 a damit
b um
c weil


- 41 a als
b bei
c um

- 43 a besser
b gut
c mehr

- 45 a als
b dass
c wenn

Nicht umblättern! Warten Sie auf
das Zeichen der Prüfenden!

STOP

 In der Prüfung sehen Sie auf der Seite gegenüber von Lesen Teil 5 dieses Zeichen: Sie dürfen die Aufgabe für Schreiben erst lesen, wenn der Teil Schreiben anfängt.

Die Lösungen verstehen

40 ..., ich habe **(40)** Stellenanzeige in der Tageszeitung gelesen. **b**

Lesen Sie immer den ganzen Satz mit der Lücke. Oft ist auch wichtig, was für ein Text das insgesamt ist. Dieser Text ist eine Bewerbung, also ein höflicher, formaler Text. Ganz oben lesen Sie die Anrede: *Sehr geehrte Frau Keller, ...* – das ist eine formale Anrede (Sie/Ihnen/Ihre). Frau Keller bekommt die Bewerbung, Frau Machno schreibt die Bewerbung.

b Ihre passt am besten in die Lücke, denn *Ihre* passt zur formellen Anrede und dem formellen Text: *Sehr geehrte Frau Keller, ich habe Ihre Stellenanzeige gelesen.*

a deine passt nicht, denn *deine* passt zur informellen Anrede du (*du/dir/deine*).

c unsere passt nicht, *unsere* passt zur *wir* (*wir/uns/unsere*).

41 ..., möchte mich **(41)** Verkäuferin bewerben. **a**

a als passt am besten: Das Verb *sich bewerben* hat die Präposition *als*, wenn danach ein Beruf steht. *Verkäuferin* ist ein Beruf.

b bei passt nicht. Das Verb *sich bewerben* hat die Präposition *bei*, wenn danach ein Firmenname, eine Institution (Polizei, Feuerwehr, Stadt ...) oder eine Person (Frau Keller, Ihnen ...) steht.

c um passt nicht: *sich bewerben um* benutzt man nur in Verbindung mit *sich um eine Stelle/ein Praktikum/eine Arbeit/einen Job bewerben*.

42 Ich habe bereits viel Erfahrung mit der Arbeit im Verkauf, **(42)** ich in meinem Heimatland über fünf Jahre in einem Schuhgeschäft gearbeitet habe. **a**

Hier hängen zwei Sätze zusammen, die Lücke ist am Anfang vom zweiten Satz. Im ersten Satz lesen Sie: *Ich habe bereits viel Erfahrung mit der Arbeit im Verkauf ...*

Im zweiten Satz lesen Sie: *... ich in meinem Heimatland über fünf Jahre in einem Schuhgeschäft gearbeitet habe.* – das ist ein Grund.

Die Wörter in den Lösungen a, b und c sind Konnektoren, also Wörter, die zwei Sätze verbinden. Der Satz mit der Lücke ist ein Nebensatz (das Verb steht am Satzende). Welches der drei möglichen Lösungswörter kann am Anfang von einem Nebensatz stehen, der einen Grund angibt?

a da passt am besten: *da* kann am Anfang von einem Nebensatz stehen, der einen Grund angibt.

b denn passt nicht: Ein Satz mit *denn* gibt einen Grund an, aber *denn* kann nur am Anfang von einem Hauptsatz stehen.

c deshalb passt nicht: Ein Satz mit *deshalb* gibt keinen Grund an, sondern eine Folge (z. B.: Ich habe schon fünf Jahre gearbeitet, deshalb habe ich viel Erfahrung.) Der Konnektor *deshalb* kann auch nur in einem Hauptsatz stehen, nicht in einem Nebensatz.

43 Ich spreche schon **(43)** Deutsch. **b**

Der Satz funktioniert auch ohne ein Wort in der Lücke. Aber das Wort in der Lücke verändert die Bedeutung des Satzes. Lesen Sie die Wörter in den Lösungen a, b und c und entscheiden Sie, welches Wort am besten zu *spreche schon ... Deutsch* und den Kontext (Was für ein Text ist das? Was steht vor und nach dem Satz mit der Lücke?) passt.

b gut passt am besten: Der Text ist eine Bewerbung. Frau Machno schreibt, was sie schon gut kann, da sie die Stelle bekommen möchte.

a besser und **c mehr** passen nicht: *besser* und *mehr* braucht man für einen Vergleich (Ich spreche *besser/mehr* Deutsch *als* vor einem Jahr). Der Satz hier ist kein Vergleich und auch im Satz davor und danach ist kein Vergleich.

44 Im Moment mache ich aber auch noch einen Berufssprachkurs, **(44)** meine Deutschkenntnisse zu verbessern.

b

Hier hängen zwei Sätze (und Ideen) zusammen, die Lücke ist am Anfang vom zweiten Satz. Im zweiten Satz steht am Ende ein Verb (im Infinitiv) und vor dem Verb steht *zu* – das ist für die richtige Lösung wichtig.

b um passt am besten: *Im Moment mache ich einen Berufssprachkurs, um meine Deutschkenntnisse zu verbessern.* Mit *um ... zu* und einem Verb im Infinitiv drückt man ein Ziel aus. Frau Machno macht den Berufssprachkurs, *um ... Deutschkenntnisse zu verbessern* – das ist ihr Ziel.

a damit und **c weil** passen nicht: *damit* und *weil* brauchen ein konjugiertes Verb am Satzende, kein Verb im Infinitiv und kein *zu*. Und: In dem Satz mit der Lücke ist kein Subjekt. Nebensätze mit *damit* oder *weil* am Anfang brauchen ein Subjekt (z.B.: Ich mache einen Kurs, damit ich meine Deutschkenntnisse verbessere. Ich mache einen Kurs, weil ich meine Deutschkenntnisse verbessern möchte.).

45 Ich würde mich sehr freuen, **(45)** Sie mich zu einem Vorstellungsgespräch einladen.

c

Hier hängen zwei Sätze (und Ideen) zusammen, das Wort in der Lücke muss die Sätze logisch verbinden. Im ersten Satz sehen Sie zwei Verben: *Ich würde mich freuen ...* – mit *würde* und einem zweiten Verb im Infinitiv drückt man eine irrealen Situation oder Handlung aus, in dem anderen Satz steht die Bedingung dafür: Was muss vorher passieren, damit sich Frau Machno freut?

c wenn passt am besten. Ein Satz mit *wenn* am Anfang drückt eine Bedingung aus: *Ich würde mich freuen, wenn Sie mich einladen.* (Wenn nicht, dann freue ich mich nicht.)

a als passt nicht am besten: Man *kann zwei Sätze* mit *als* verbinden, wenn die Verben in beiden Sätzen in der Vergangenheit stehen (Ich habe mich sehr gefreut, als Sie mich eingeladen haben.) – aber das ist hier nicht so.

b dass passt nicht am besten. Ein Nebensatz mit *dass* gibt mehr Informationen zu dem Hauptsatz davor an (Ich freue mich, dass Sie mich einladen.) – das ist hier nicht so.



In der Prüfung sagen die Prüfenden nach 40 Minuten: „Noch fünf Minuten.“ Spätestens jetzt sollten Sie Ihre Lösungen für alle Teile Lesen auf dem Antwortbogen ankreuzen. Wenn die 45 Minuten vorbei sind, müssen Sie den Antwortbogen abgeben.

- ⌚ Für den Teil Schreiben haben Sie 30 Minuten Zeit. Sie bekommen einen neuen Antwortbogen für *Schreiben*. Zuerst müssen Sie oben auf dem Antwortbogen die Angaben prüfen: Ist das Ihr Antwortbogen? Erst danach beginnt der Teil *Schreiben*. Erst dann dürfen Sie die Aufgaben lesen.

Schreiben

30 Minuten

Wählen Sie **Aufgabe A** oder **Aufgabe B**. Zeigen Sie, was Sie können. Schreiben Sie möglichst viel. Vergessen Sie nicht die Anrede und den Gruß. Schreiben Sie Ihren Text auf den Antwortbogen. Kreuzen Sie auf dem Antwortbogen an, welche Aufgabe Sie gewählt haben.

Aufgabe A

Sie wohnen in einem Mietshaus. Ihre Nachbarn sind abends sehr laut. Sie haben schon mit den Nachbarn gesprochen, aber es hat sich nichts geändert. Schreiben Sie an Ihren Vermieter Pawel Sterner.

Schreiben Sie etwas zu folgenden Punkten:

- Was das Problem ist
- Warum Sie das stört
- Seit wann es das Problem gibt
- Was Ihr Vermieter machen soll

oder

Aufgabe B

Sie haben Bücher für Ihren Deutschkurs bestellt. Sie warten seit Tagen auf die Lieferung. Schreiben Sie eine E-Mail an das Büchergeschäft.

Schreiben Sie etwas zu folgenden Punkten:

- Was und wann Sie bestellt haben
- Warum Sie die Bücher dringend brauchen
- Was Sie möchten
- Was Sie tun, wenn nichts passiert



In der Prüfung können Sie Ihre Ideen zuerst im Aufgabenheft notieren. Sie müssen Ihre Lösung aber in den 30 Minuten auch auf den Antwortbogen schreiben. Nur dafür bekommen Sie Punkte.

Die Lösungen verstehen

Hier ist wichtig: Schreiben Sie mindestens einen Satz zu jedem Punkt. Im Beispiel sehen Sie an den Farben: Was passt zu welchem Punkt? Manchmal können Sie auch Formulierungen aus der Aufgabe in Ihrem Text benutzen. Denken Sie auch an die passende Anrede, einen Gruß und Ihre Unterschrift.

Aufgabe A

Das lesen Sie in der Aufgabe:

Beispiel: Das könnten Sie schreiben.

3 Schreiben

Welche Aufgabe haben Sie bearbeitet? A B

Sie wohnen in einem Miets-
haus. Ihre Nachbarn sind
abends sehr laut. Sie haben
schon mit den Nachbarn
gesprachen, aber es hat sich
nichts geändert. Schreiben
Sie an Ihren Vermieter Pawel
Sternier.

Schreiben Sie etwas zu
folgenden Punkten:

- Was das Problem ist
- Warum Sie das stört
- Seit wann es das Problem
gibt
- Was Ihr Vermieter machen
soll

Sehr geehrter Herr Sternier,

ich wohne im Haus in der Baumstraße 15, 5. Stock. Ich schreibe diese
E-Mail an Sie, weil ich ein großes Problem mit meinen Nachbarn in
der Wohnung links habe, Familie Müller.

Diese Nachbarn sind abends und in der Nacht immer sehr laut. Sie
hören sehr laut Musik oder sie haben Besuch und sprechen sehr laut.

Das stört mich und meine Familie, weil wir alles hören müssen.

Wir können uns deshalb nicht konzentrieren oder in Ruhe schlafen.

Meine Frau und ich arbeiten und meine Kinder müssen morgens früh
in die Schule gehen, aber wir sind jetzt immer so müde!

Das Problem gibt es seit über 2 Monaten. Wir haben schon mit den
Nachbarn gesprochen, aber es hat sich nichts geändert.

Können Sie bitte mit den Nachbarn sprechen, damit sie leiser sind?

Es tut mir leid, aber wir wissen nicht mehr, was wir noch machen
sollen. Ich hoffe, Sie können bald helfen.

Vielen Dank im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Amin Ceban

Aufgabe B

Das lesen Sie in der Aufgabe:

Beispiel: Das könnten Sie schreiben.

<p>Sie haben Bücher für Ihren Deutschkurs bestellt. Sie warten seit Tagen auf die Lieferung. Schreiben Sie eine E-Mail an das Büchergeschäft.</p> <p><i>Schreiben Sie etwas zu folgenden Punkten:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Was und wann Sie bestellt haben - Warum Sie die Bücher dringend brauchen - Was Sie möchten - Was Sie tun, wenn nichts passiert 	<p>3 Schreiben Welche Aufgabe haben Sie bearbeitet? <input type="checkbox"/> A <input checked="" type="checkbox"/> B</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>vor zwei Wochen (am 12.4.) habe ich drei Bücher für meinen Deutschkurs auf Ihrer Internetseite bestellt: das Kursbuch Hier! B1, das Übungsbuch Hier! B1 und ein Buch für die DTZ Prüfung.</p> <p>Auf Ihrer Internetseite steht, dass Sie Bücher schnell schicken, aber ich warte schon seit Tagen auf die Lieferung. Das ist sehr ärgerlich! Die Bücher brauche ich dringend, weil mein B1-Deutschkurs nächste Woche anfängt. Ich kann den Kurs nicht ohne Bücher machen. Bitte schicken Sie mir die Bücher schnell. Oder sagen Sie mir, wenn Sie die Bücher nicht schicken können. Dann muss ich die Bücher in einem anderen Geschäft kaufen. Aber dann überweisen Sie bitte auch das Geld auf mein Konto zurück.</p> <p>Ich hoffe, Sie antworten mir bald und schicken die Bücher.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p>Semra Nur</p>
---	---



⌚ Sprechen Teil 1 bis Sprechen Teil 3 dauert insgesamt ca. **16 Minuten**. Meistens sind zwei Teilnehmerinnen/Teilnehmer in der Prüfung und beide sollen gleich viel sprechen.

Sprechen

ca. 16 Minuten

Teil 1

Teilnehmer*in **A** und **B**

Über sich sprechen

Name

Geburtsort

Wohnort

Arbeit/Beruf

Familie

Sprachen

Die Lösungen verstehen

▶ 70 Hören Sie ein Beispiel für TN A.

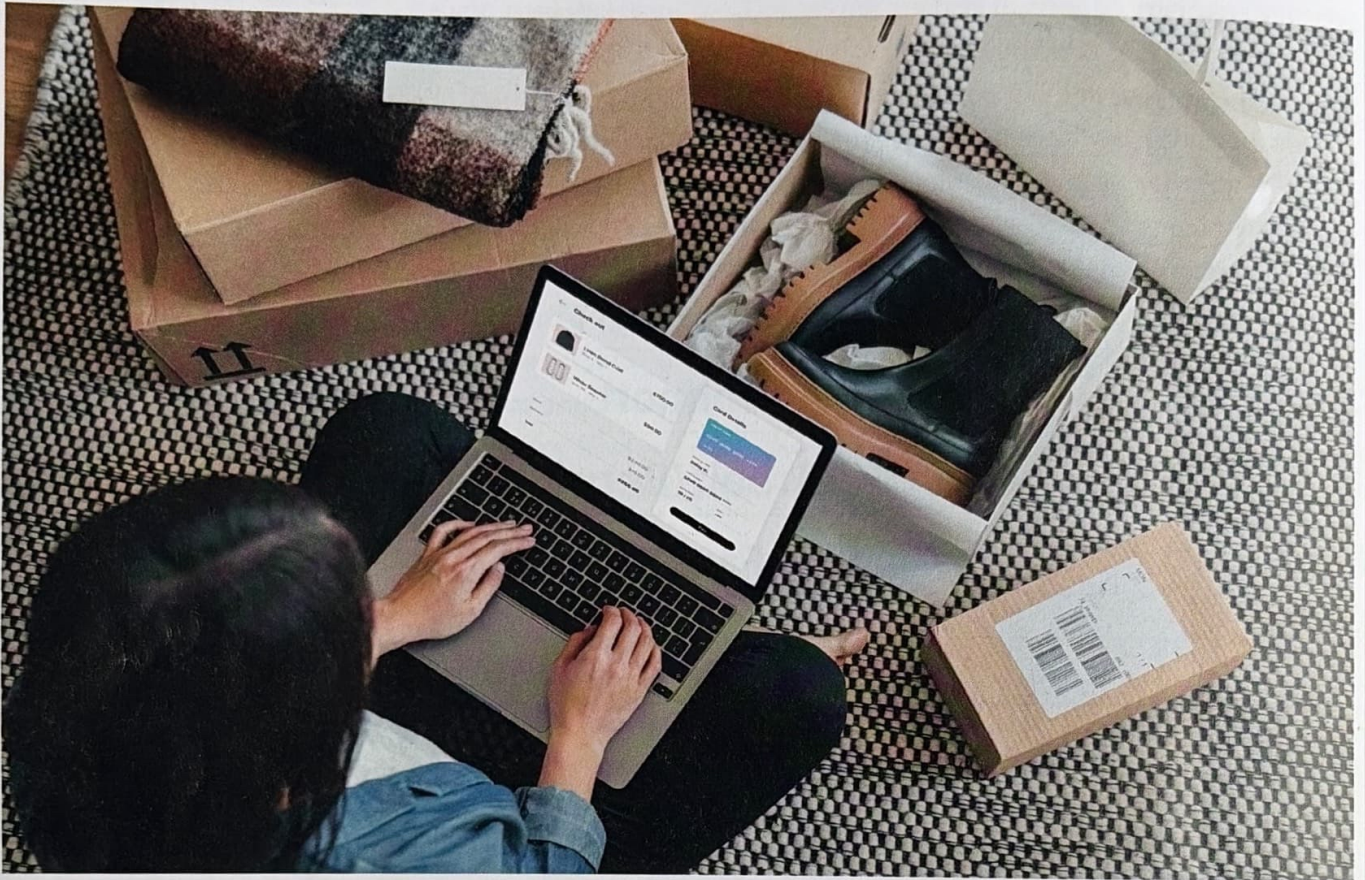
Sprechen

ca. 16 Minuten

Teil 2

Teilnehmer*in A

Über Erfahrungen sprechen



Das könnte die Prüferin/der Prüfer sagen:

Teil 2 A
Was sehen Sie auf dem Foto? Was für eine Situation zeigt dieses Bild?

Teil 2 B

Wo kaufen Sie gern Kleidung?
Was kaufen Sie auch im Internet?
ein? Warum?
Wie ist das in ...? Erzählen Sie.

Kaufen Sie Kleidung lieber im Geschäft oder lieber im Internet?
Welche Sachen kaufen Sie eher online, welche im Geschäft?
Was denken Sie: Welche Vor- oder Nachteile hat es, im Internet einzukaufen?
Kaufen die Menschen in ... eher im Internet oder eher im Geschäft?
Was denken Sie: Warum ist das so?



Sprechen

ca. 16 Minuten

Teil 2

Teilnehmer*in B

Über Erfahrungen sprechen



Was denken Sie: Warum ist das so?
 Kaufen die Menschen in ... eher im Internet oder eher im Geschäft?
 zukaufen?
 Was denken Sie: Welche Vor- oder Nachteile hat es, im Internet ein-
 Welche Sachen kaufen Sie eher online, welche im Geschäft?
 Kaufen Sie Kleidung lieber im Geschäft oder lieber im Internet?

Wie ist das in ...? Erzählen Sie.
 ein? Warum?
 Was kaufen Sie auch im Internet?
 Wo kaufen Sie gern Kleidung?

Teil 2 B

Was sehen Sie auf dem Foto? Was für eine Situation zeigt dieses Bild?

Teil 2 A

Das könnte die Prüferin/der Prüfer sagen

Die Lösungen verstehen

- ▶ 71 Hören Sie ein Beispiel für TN B. (Foto auf S. 159)
- ▶ 72 Hören Sie ein Beispiel für TN A. (Foto auf S. 158)



Sprechen

ca. 16 Minuten

Teil 3

Teilnehmer*in **A** und **B****Gemeinsam etwas planen****Situation:**

Eine gemeinsame Freundin von Ihnen ist in eine neue Stadt gezogen. Sie möchten die Freundin besuchen und die Stadt besichtigen. Planen Sie die Reise.

Aufgabe:

Planen Sie, was Sie tun möchten. Hier haben Sie einige Notizen:

- Wie fahren? (Bahn, Auto ...)
- Wann und wie lange? (ein Tag, Wochenende ...)
- Wo übernachten? (Freundin, Hotel ...)
- Was machen?
- Geschenk mitbringen? (was, wo kaufen ...)
- ...?

Die Lösungen verstehen

▶ 73 Hören Sie ein Beispiel für TN A und TN B.